

<b>Zeitschrift:</b>	Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Zivilschutzverband
<b>Band:</b>	52 (2005)
<b>Heft:</b>	2
<b>Artikel:</b>	Bewahren, Sichern, Respektieren
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-370072">https://doi.org/10.5169/seals-370072</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

BUCH ÜBER DEN KULTURGÜTERSCHUTZ (KGS) IN DER SCHWEIZ

# Bewahren, Sichern, Respektieren

**BABS.** Aus Anlass des 50-Jahr-Jubiläums zum «Haager Abkommen zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten (1954)» konnte der Fachbereich KGS im Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) in Zusammenarbeit mit den Kantonen ein Buch herausgeben. Die Publikation, die mit finanzieller Unterstützung der Kommunikation des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport entstand, soll die breite Bevölkerung für die Belange des Kulturgüterschutzes sensibilisieren und einen Einblick in die faszinierende Vielfalt des Kulturguts in der Schweiz ermöglichen.

Die Zerstörung des Weltkulturguts Bam im Iran durch ein Erdbeben (Dezember 2003) oder die Plünderungen von Museen im Irak-Krieg haben in jüngster Vergangenheit die brennende Aktualität des Kulturgüterschutzes bei Naturkatastrophen und in bewaffneten Konflikten in Erinnerung gerufen – dennoch sind die Aufgaben und Ziele des KGS in der breiten Bevölkerung oft zu wenig bekannt. Die vorliegende Publikation soll dazu beitragen, dieses Manko zu beheben.

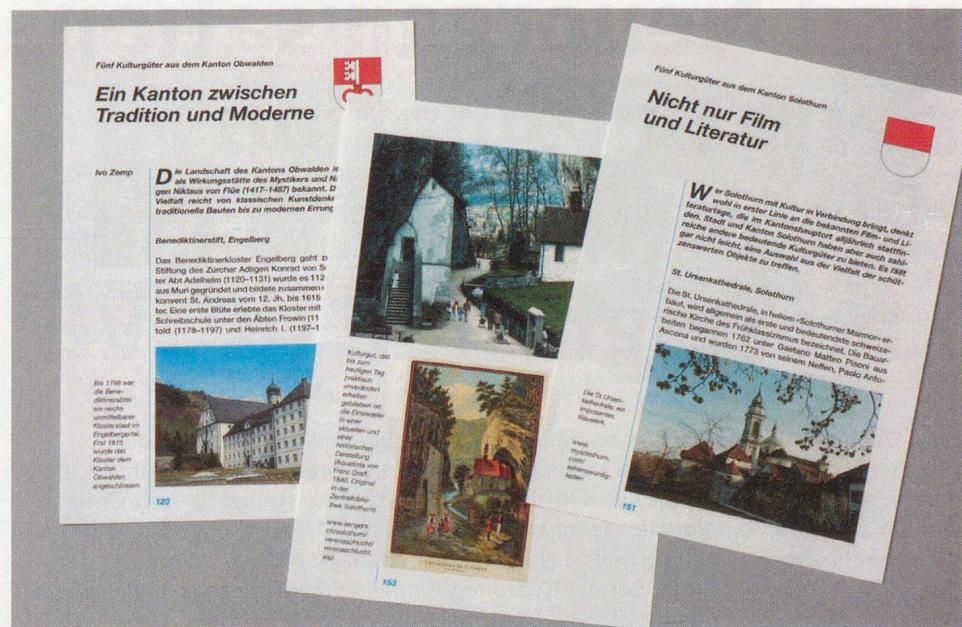
## Haager Konvention und KGS-Inventar

Zwei Ereignisse bildeten den thematischen Auftänger für das KGS-Buch: zum einen feierte die UNESCO 2004 das «50-Jahr-Jubiläum» der Haager Konvention von 1954, der internationalen Grundlage für den Kulturgüterschutz, zum andern befindet sich das Schweizerische Inventar der Kulturgüter von nationaler und regionaler Bedeutung («KGS-Inventar») zurzeit in Revision und soll 2008 in dritter Auflage durch den Bundesrat verabschiedet werden.

Neben einer geschichtlichen Einleitung sowie einem Abschnitt über die Organisation des KGS in der Schweiz enthält das Buch 12 thematische Beiträge zu Gefahren, Schutzmaßnahmen, Aufgaben und Zielen des schweizerischen Kulturgüterschutzes. Dazwischen werden auf je 6 Seiten jeweils aus jedem Kanton 5 Kulturgüter in Text und Bild vorgestellt. Diese vermitteln in ihrer Gesamtheit einen Eindruck von der unglaublichen Vielfalt des Kulturgutes in der Schweiz. Bei der Auswahl der präsentierten Objekte sowie beim Text- und Bildmaterial durften die Autoren auf die Unterstützung der KGS-Verant-



BABS-Direktor Willi Scholl (r.) überreicht Bundespräsident Samuel Schmid die Publikation.



## Beispiele von Kantonsteilen.

wortlichen in den Kantonen zählen, deren Kontaktadresse in den jeweiligen Kantonsteilen aufgeführt ist.

Entstanden ist so eine handliche, übersichtliche und informative Publikation, deren Ziel Bundespräsident Samuel Schmid in seinem Vorwort folgendermassen umreisst: «Möge das Buch dazu beitragen, dass Sie vermehrt für die wichtige Arbeit des Kulturgüterschutzes sensibilisiert werden und sich den Reichtum und die Schönheit des Kulturguts in der

Schweiz wieder einmal bewusst vor Augen führen.»

Das Buch «Bewahren, Sichern, Respektieren» ist zum Preis von Fr. 29.50 in den Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch bei folgender Adresse zu beziehen:

BBL, Verkauf Bundespublikationen,  
CH-3003 Bern;  
[www.bbl.admin.ch/bundespublikationen](http://www.bbl.admin.ch/bundespublikationen);  
Art.-Nr. 408.985 d (f, i oder e)